



Statement

Datum	28. September 2011
Freigabe ab	sofort
Bemerkungen	Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Tel. 230 13 23
Seiten	-1-

Stellungnahme des Liechtensteinischen Bankenverbandes zur Ernennung von Dr. Urs Roth zum neuen FMA-Aufsichtsratspräsidenten

Bankenverband begrüsst die Ernennung von Dr. Urs Roth zum neuen FMA-Aufsichtsratspräsidenten

Vaduz, 28. September 2011. Der Bankenverband begrüsst die Ernennung von Urs Roth zum neuen FMA-Aufsichtsratspräsidenten. Mit Urs Roth konnte eine ebenso herausragende Persönlichkeit für die Nachfolge von Michael Lauber gefunden werden. Herr Roth ist ein fundierte Kenner der Finanzbranche und weit über die Grenzen der Schweiz und Liechtenstein respektiert. Wir haben Urs Roth in seiner früheren Tätigkeit als CEO und Delegierten des Verwaltungsrats der Schweizerischen Bankiervereinigung und im Rahmen unserer langjährigen Zusammenarbeit auf Verbandsebene als fundierten Experten in Finanzplatz- und Regulierungsfragen kennen und sehr schätzen gelernt. Für den Bankenverband stellt die Wahl von Herrn Roth eine wichtige Weichenstellung für die konstante Fortsetzung der Strategie der FMA dar.

Gleichzeitig gratuliert der Bankenverband Herrn Lauber zu seiner klaren Wahl als Bundesanwalt. Wir bedauern seinen Weggang von der FMA und dem Finanzplatz Liechtenstein sehr. Durch den Weggang von Michael Lauber verliert Liechtenstein eine ausserordentliche Persönlichkeit, die sich engagiert für den Finanzplatz und das Land eingesetzt hat.

Weitere Informationen:

Simon Tribelhorn, Geschäftsführer
Liechtensteinischer Bankenverband
Austrasse 46
FL-9490 Vaduz
Tel: +423 230 13 23
Fax: +423 230 13 24
info@bankenverband.li
www.bankenverband.li